



Stadtbrief

03 / 2024

Liebe Adliswilerinnen und Adliswiler



In diesem Juni feiern wir das 50-jährige Bestehen des Grossen Gemeinderates. Vor 50 Jahren ebneten unsere politischen Vorgängerinnen und Vorgänger den Weg für die Einführung eines 36 köpfigen Parlaments. Die Stimmbevölkerung hat dieses Vorhaben, kurz nach der Einführung des Frauenstimmrechtes, im Jahr 1973 unterstützt. Für Adliswil hat sich das System bewährt. Nicht nur, dass Geschäfte im Parlament einer umfassenden Überprüfung unterzogen werden. Auch Anliegen aus der Bevölkerung finden via die Parteien immer wieder den Weg in den politischen Diskurs, in die Umsetzung von städtischen Projekten oder in die gesetzlichen Grundlagen der Stadt.

Solch mutige Entscheide verlangten eine Portion Weitblick. Auch der aktuelle Stadtrat hat kürzlich einen Blick in die Zukunft gewagt. Mit dem Zielbild 2050 wurde eine Grundlage geschaffen, die aufzeigt, wie sich Adliswil bis 2050 baulich, aber auch gesellschaftlich, entwickeln soll. Für die Erarbeitung des Zielbildes wurden, ausgehend von der heutigen Situation in den Quartieren, die aktuellen und kommenden Herausforderungen berücksichtigt. Gesellschaftliche, demographische, wirtschaftliche und klimatische Veränderungen führen zu neuen Anforderungen und diese müssen bei der Gestaltung unserer Stadt aufgenommen werden. Das Zielbild sieht eine Balance aus Wachstum, Bewahrung und Veränderung vor, welche der Identität Sorge tragen soll.

Wir wollen aber nicht nur 25 Jahre in die Zukunft blicken. Wir wollen auch den Moment geniessen. Dies tun wir am Wochenende vom Albisstrassenfest. Neben dem vielseitigen Festprogramm am Sonntag, 16. Juni wird in diesem Jahr bereits am Samstag allerhand geboten. Schauen Sie vorbei!

Farid Zeroual, Stadtpräsident



Ganz viele Unikate zieren die diesjährigen Plakate zum Albisstrassenfest.

Von F wie Fussball bis P wie Ponyreiten

Alle zwei Jahre feiern wir das Albisstrassenfest – das ist an sich schon etwas Besonderes. In diesem Jahr steht das Fest ganz im Zeichen des runden städtischen Geburtstags.

Flanieren, probieren,rätseln, austauschen, entdecken und sogar reiten: am Albisstrassenfest ist all dies und noch viel mehr möglich. Das traditionelle Fest findet am Sonntag, 16. Juni von 10 bis 19 Uhr auf der Albisstrasse zwischen den beiden Kreisen statt. Zahlreiche Stände mit allerhand Attraktionen säumen die sonst verkehrsreiche Strasse. Feine Essensstände und Darbietungen von verschiedenen Vereinen stehen ebenso auf dem Programm wie Attraktionen für die Kleinen mit Hüpfburg und Ponyreiten. Live-Konzerte und Tanzvorführungen auf dem Bahnhofplatz sorgen für Stimmung.

Kunst und Barbetrieb zum Stadt-Jubiläum

Seit ein paar Wochen schon machen Plakate im Stadtzentrum auf das Fest aufmerksam. Wer genau hinschaut, hat es bestimmt gesehen: auf jedem Plakat prangt ein anderes Sujet, kreiert von Adliswiler Schülerinnen und Schülern. Sie haben dem diesjährigen 50-Jahr-Jubiläum der Parlamentsstadt eine Zeichnung gewidmet. Herzlichen Dank an die jungen Künstlerinnen und Künstler! Und auch dem HGVA ein Dank für die tolle Idee. Ganz im Zeichen dieses Jubiläums steht der Vorabend des Albisstrassenfests. Am Samstag, 15. Juni 2024 zeigen Politikerinnen und Politiker ab 14 Uhr auf dem Bahnhofplatz, dass sie sich auch hinter dem Bartresen auskennen. Umrahmt von feiner Festwirtschaft werden ab 15 Uhr die Matches der Fussball-Europameisterschaft live übertragen (Ungarn-Schweiz: 15 Uhr, Spanien-Kroatien: 18 Uhr, Italien-Albanien: 20 Uhr). Wir freuen uns auf ein festliches und geselliges Wochenende, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat.

Weitere Infos: albisstrassenfest.ch

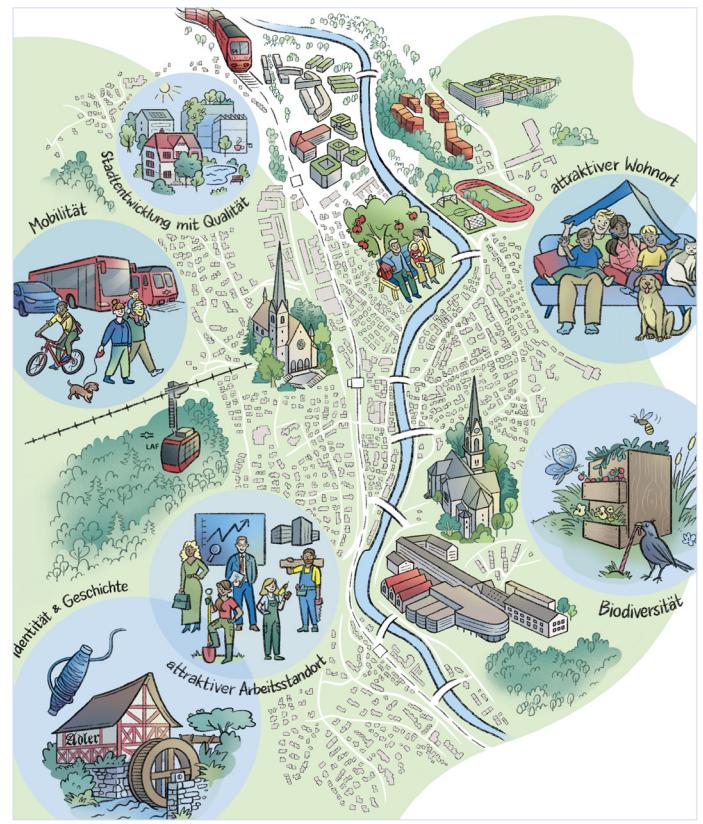
Wohin entwickelt sich Adliswil bis 2050?

Der Stadtrat hat sein Zielbild 2050 für die Stadt Adliswil verabschiedet. Es formuliert Leitsätze, welche für die bauliche Entwicklung in den kommenden Jahrzehnten gelten sollen. Sie werden auch als Richtschnur für die anstehende Revision der Bau- und Zonenordnung dienen.

Die Stadt Adliswil will in den kommenden Jahren die Bau- und Zonenordnung (BZO) überarbeiten. Für den Stadtrat bedeutet dies, dass nun der richtige Moment ist, die BZO einer Gesamtüberprüfung zu unterziehen. Dafür hat er mit dem Zielbild 2050 eine wichtige Grundlage geschaffen. Es zeigt auf, wie sich Adliswil bis 2050 baulich, aber auch gesellschaftlich, entwickeln soll und dient als Richtschnur für kommunale Projekte.

Das Zielbild 2050 sieht eine Balance aus Wachstum und Bewahrung vor: ein moderates Bevölkerungswachstum, Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten, biodiverse Siedlungen, attraktive Arbeitsplätze und eine hochwertige bauliche Entwicklung, die der Identität Sorge trägt. Eine Stadt also, die ihren Einwohnerinnen und Einwohnern eine hohe Lebensqualität bietet. «Das geschieht nicht von alleine. Wir wollen die Entwicklung der Stadt aktiv begleiten und dort steuern, wo es möglich und sinnvoll ist», sagt Stadtpresident Farid Zeroual.

Im nächsten Schritt wird ab Herbst 2024 unter Einbezug der Bevölkerung ein kommunales Raumentwicklungskonzept (REK) erarbeitet. Das REK zeigt Perspektiven und Handlungsfelder auf. Es legt Gebiete in Adliswil fest, in denen Dynamik, massvolle Entwicklung oder Aufwertung stattfinden sollen oder definiert, welche Gebiete zu bewahren sind. Auf Basis des kommunalen REK wird dann ab ca. Anfang 2026 die Bau- und Zonenordnung (BZO) revidiert.



Adliswil soll auch in Zukunft eine hohe Lebensqualität bieten.

Diese Leitsätze hat der Stadtrat formuliert

1 Der Stadtrat will eine moderate Bevölkerungsentwicklung.

Es wird eine moderate Bevölkerungsentwicklung angestrebt – diese geht von zirka 22'900 Einwohnenden bis ins Jahr 2050 aus.

2 Adliswil ist für alle Bevölkerungsschichten ein lebenswerter Wohnort

Adliswil soll für alle Bevölkerungsschichten ein attraktiver Wohnort sein. Eine behutsame und moderate Stadtentwicklung zieht neue Bewohnende an und sorgt gleichzeitig dafür, dass Personen weiterhin in der Stadt wohnhaft sein können.

3 Der Stadtrat tragt Sorge zur Identität der Stadt und zu ihrer Geschichte.

Die Schaffung von Identität trägt zur Attraktivität bei. Daraus sind Strukturen, die die Geschichte der Stadt Adliswil repräsentieren und ihr Identität geben, zu bewahren.

4 Adliswil verfügt über ein biodiverses und klimaneutrales Siedlungsgebiet.

Der Stadtrat entwickelt die bestehenden landschaftlichen Qualitäten durch ein angemessenes und durchgängiges Grün auf dem Stadtgebiet weiter. Somit wird die Biodiversität und die Vernetzung gefördert.

5 Der Stadtrat stellt hohe Ansprüche an die Stadtentwicklung.

Bei grossen Entwicklungsvorhaben fordert der Stadtrat architektonische und städtebauliche Qualität, Grün- und Freiraumstrukturen von hohem Wert sowie identitätsstiftendes Bauen.

6 Adliswil ist ein attraktiver Arbeitsstandort mit hoher Wertschöpfung.

Adliswil ist dank der Wirtschaftsförderungsstrategie und der darauf abgestimmten Raum- und Verkehrsplanung ein attraktiver Standort für bestehendes Gewerbe und neue Unternehmen.

7 Adliswil ist mit allen Mobilitätsformen gut erschlossen.

Die Erreichbarkeit von Adliswil weist keine Defizite auf. Die Bedürfnisse der verschiedenen Verkehrsteilnehmenden sind aufeinander abgestimmt.

8 Das Stadtzentrum sowie die Subzentren Sood & Dietlimoos sind die Schwerpunkte der Stadtentwicklung.

Der Stadtrat setzt sich aktiv für eine hochwertige Entwicklung der Subzentren Sood, Dietlimoos und Stadtzentrum ein – hin zu Orten mit eigenständigem, verbindendem Charakter.

Vermischte News

Freiwillige für den Besuchsdienst gesucht

Der freiwillige Besuchsdienst unterstützt ältere Menschen in Adliswil darin, selbstständig zuhause zu leben. Die Stadt Adliswil sucht Einzelpersonen oder Paare als Freiwillige für diese bereichernde Aufgabe. Freiwillige nehmen sich wöchentlich ein bis zwei Stunden Zeit für Gespräche und gemeinsame Aktivitäten. Vielleicht geht man zusammen spazieren oder einkaufen, begleitet die Person zu einem medizinischen Termin oder macht einen Ausflug. Sind Sie eine einfühlsame, zuverlässige und verantwortungsvolle Person, die gut zuhören kann und den Kontakt mit älteren Menschen schätzt? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter 044 711 78 38 oder cornelia.bachmann@adliswil.ch



Der Besuchsdienst begleitet beim Einkaufen oder nimmt sich Zeit für Gespräche.

Für die Quartiere und das Gemeinwesen

Vor zwei Jahren hat die Stadt Adliswil einen neuen Fachbereich für Gemeinwesenarbeit geschaffen. Seit Dezember 2021 arbeitet Sabina Nanny als Fachverantwortliche für zahlreiche Projekte der Stadt. Man startete mit vier Zielen: Den Zusammenhalt der Quartierbevölkerung ausbauen; Freiwilligen-Netzwerke etablieren; Quartierbewohnende befähigen, Netzwerke auszubauen sowie eine ressortübergreifende Quartierentwicklung in der Verwaltung. Ein Rückblick zeigt, dass zu allen Zielen wertvolle Projekte für die Stadt lanciert wurden und viele Netzwerke entstanden sind. So fand der Tag der Nachbarschaft 2024 zum dritten Mal statt und animierte viele Einwohnende auf Ihre Nachbarinnen und Nachbarn zuzugehen. Auch das Quartiermobil trägt mit seinen vielfältigen Aktivitäten zum Austausch und Kennenlernen ein. Mit drei Quartiergevereinen wurden Leistungsvereinbarungen abgeschlossen und der Austausch im Netzwerk Stadtteil institutionalisiert. Weiter tragen Projekte wie die StadtStühle und die Plauderbänkli dazu bei, Menschen im öffentlichen Raum zusammenzubringen. Wir freuen uns auf weitere Gemeinwesen-Projekte für die Stadt! Weitere Infos: adliswil.ch/gemeinwesenarbeit.

Unser kostbares Gut

Die Versorgung mit Frischwasser wird in Adliswil durch die Energie 360° wahrgenommen. Neun Mitarbeitende gewährleisten Auslastung und Effizienz der Leitungen – dies bei 24-h-Bereitschaft. Schliesslich muss ständig genügend und einwandfreies Wasser zur Verfügung stehen. Die Wasserqua-

lität wird mit modernster Technik überwacht. Die Stadt deckt 75 % ihres Verbrauchs mit eigenem Grund- und Quellwasser, der Rest stammt aus mehrstufig aufbereitetem Seewasser. Der Tagesverbrauch einer Person beträgt in Adliswil 177 Liter. Dieser Wert ist in den letzten Jahren trotz wachsender Bevölkerung gesunken, was auf einen bewussteren Umgang hindeutet. Schliesslich ist sauberes Wasser ein kostbares Gut! Noch eine Bitte der Wasserversorgung: Füllen Sie zwischen 2 und 4 Uhr nachts keine Becken oder verwenden Sie zu dieser Zeit keine Bewässerungsanlagen. Die Zeitspanne dient als Richtwert, um frühzeitig Leckagen zu erkennen. Vielen Dank!

Baumkataster: Welcher Baum ist wie alt?

Ein neuer Baumkataster zeigt, welche Bäume auf öffentlichem Grund im Adliswiler Siedlungsgebiet stehen. Jeder Baum wurde katalogisiert (Alter und Art) und beurteilt (Zustand) – ein Ampelsystem zeigt, in welchem Zustand welcher Baum ist. Glücklicherweise sind die meisten Bäume «grün». Der Kataster dient dazu, Veränderungen frühzeitig festzustellen und langfristig einen optimalen Schutz des Baumbestands im Siedlungsgebiet zu wahren. Die Bäume im Wald sind nicht katalogisiert – hier erfolgt die Erneuerung auf natürliche Weise.

Adliswil bewegt sich am Schlusslauf

Am Freitag, 14. Juni 2024 findet der Schlusslauf der «Adliswil bewegt sich»-Woche bei der Sportanlage Tüfi statt. Schülerinnen und Schüler laufen entlang der Sihl und sammeln Punkte für ihre Klasse. Unterstützt werden sie von Verwandten und Freunden. Machen auch Sie mit! Aufgewärmt wird mit Kids-Dance Adliswil um 16.15 Uhr, von 17 bis 17.45 Uhr findet der Schlusslauf statt.

Swiss Money Week

Um für den Umgang mit Geld zu sensibilisieren, wurde die «Swiss Money Week» von verschiedenen Institutionen aus den Bereichen Finanzkompetenz und Schuldenprävention ins Leben gerufen. Vom 18. bis 24. März 2024 fanden zahlreiche Anlässe an Schulen statt. Mit dabei war auch die 6. Klasse der Schule Dietlimoos. Sie plante im Rahmen der Swiss Money Week ihr Klassenlager komplett selbst. Dabei stand vor allem der Umgang mit dem zur Verfügung stehenden Budget im Zentrum. Nach mehreren Wochen intensiver Vorarbeit durfte die Klasse ihre Ideen am Abschlussevent präsentieren. Der Jury hat gefallen, wie viel Engagement in die Planung gesteckt wurde – und honorierte dies. Die Klasse hat ein Preisgeld von 1'500 Franken für das Klassenlager gewonnen – herzliche Gratulation!



Die intensive Vorarbeit der 6. Klasse wurde belohnt – toll gemacht!

Vereine und Kultur

Ausstellung «50 Jahre Parlament»



Die Ausstellung präsentiert vor allem Zeugnisse aus dem Abstimmungskampf 1973 und dem ersten Wahlkampf der Stadt Adliswil 1974. Weitere Fotografien und kurze Filmbeiträge zeigen den Grossen Gemeinderat in späteren Jahren. Erläuternde Informationen skizzieren die Entstehung des Parlaments. Die Ausstellung ist bis am 27. Juni 2024 zu sehen und jeweils am Donnerstag 18 — 20 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 10 — 17 Uhr in der Galerie kunstzürichsüd (Zürichstrasse 1) zu besuchen.

Theater NI&CO mit neuem Stück



Bereits seit 2007 besteht der Verein Theater NI&CO. Was als Jugendtheater begann, ist heute eine professionelle Theatergruppe, die mit Leidenschaft und Hingabe Stücke produziert und mit aktuellen gesellschaftlichen Themen kombiniert. Oberstes Ziel ist es, die Begeisterung für das Theater mit einem vielfältigen Publikum zu teilen. Mit der Reihe «Theater im Märliwald» wurde ein Angebot für Klein und Gross geschaffen – die diesjährige Sommerproduktion zeigt ab dem 6. Juli das Stück «Aschenputtel». Weitere Infos: theater-niundco.ch.

Nächste Veranstaltungen

- | | | | |
|------------|---|---------------|---|
| — 27. Juni | Ausstellung «50 Jahre Parlamentsstadt»
Ausstellung des Geschichtsvereins; Öffnungszeiten: Donnerstag 18 — 20 Uhr, Samstag und Sonntag 10 — 17 Uhr, Galerie kunstzürichsüd, Zürichstr. 1 | 19. Juni | Konzert Andrew Bond
Ref. Kirche Sihltal, Langnau a.A., 15 — 16 Uhr |
| 14. Juni | Schlusslauf «Adliswil bewegt sich» 2024
Sportanlage Tüfi, 17 bis 17.45 Uhr, Sportanlage Tüfi (Aufwärmen mit Kids Dance Adliswil um 16.15 Uhr) | 19. Juni | Hirschpirsch
Familienexkursion mit Pro Natura Zürich, Tierpark Langenberg, Langnau a. A., 14 — 17 Uhr |
| 15. Juni | EM-Public Viewing auf dem Bahnhofplatz
Übertragung und Festwirtschaft ab 14 Uhr; Ungarn-Schweiz 15 Uhr; Spanien-Kroatien 18 Uhr; Italien-Albanien 20 Uhr | 25. Juni | Plauderbänkli mit Marianne Oswald, Stadträtin
Platz beim Geschäft Brugge-Optik im Stadtzentrum, 10 — 11 Uhr |
| 16. Juni | Albisstrassenfest
Festmeile auf der Albisstrasse, 10 — 19 Uhr | 26. Juni | Kino für Senioren „Der Grosse Sommer“
Kulturschachtle, 14.30 — 18 Uhr |
| 18. Juni | Plauderbänkli mit Jérôme Koch, Leiter Polizei
Platz beim Geschäft Brugge-Optik im Stadtzentrum, 10 — 11 Uhr | 6. - 28. Juli | Märlitheater «Aschenputtel»
jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag, 14 Uhr, Besucherzentrum Wildnispark, Sihlwald, Termine und Tickets: theater-niundco.ch |
| 19. Juni | Plauderbänkli mit Franziska Zehnder, Gesundheitsförderung
Platz beim Geschäft Brugge-Optik im Stadtzentrum, 10 — 11 Uhr | 10. Juli | Eltern-Kind-Treff
Lernen – spielen – spielend lernen; für Eltern mit Kindern von 0 — 4 Jahren; gemeinsam Spass haben und bei einem Znuni Kontakte knüpfen; Haus Brugg, 9.30 — 11.30 Uhr |
| | | 24. Aug. | Brugge- und Flohmärt
Bahnhofplatz, 9 — 16 Uhr |

Stadt Adliswil

Zürichstrasse 10 Postfach 8134 Adliswil
044 711 77 23 kommunikation@adliswil.ch